

Der neue Weinig-Rondamat 935:

Schablone und Profilmesser macht jetzt der Automat.

Seit der Messerkopf seinen Siegeszug durch die Welt angetreten hat, tun sich Fräser schwer. Fräser sind inflexibel, können nur jeweils ein einziges Profil fräsen, der Betrieb, der sich noch mit ihnen behilft, braucht ein großes Regal voller Werkzeuge und muß, wenn er ein neues Profil fertigen will, Wochen

auf sein Werkzeug warten. Besser dran ist, wer seine Kehlmaschine mit Messerköpfen bestückt. Er kommt mit nur ein paar Messerköpfen aus, vor allem aber kann er seine Profilmesser im eigenen Betrieb herstellen. Mit dem Weinig-Rondamat stellt er Profilmesser selbst her.



Den größten Schritt nach vorn bringt jetzt der neue Weinig-Rondamat 935. Er arbeitet größtenteils automatisch und entlastet den holzgewohnten Schreiner vom ungewohnten Bearbeiten von Metall. Besonders einfach und schnell, die Schablonenfertigung.

Er braucht nur die Zeichnung des Profils oder aber ein Holzmuster davon. Sie werden unter den eingebauten Profilprojektor gespannt, zugleich wird das Schablonenblech in den Rondamat 935 gegeben. Nun muß er nur noch über den Profilprojektor die Kontur des Profils nachfahren. Da er sie auf dem Bildschirm 20fach vergrößert vor Augen hat, kommt er auf eine äußerst hohe Profiligenauigkeit. Und während er die Profilkontur nachfährt, schleift der Rondamat 935 exakt diese Form synchron aus dem Schablonenblech zur Profilschablone aus. Für scharfe Kanten und extreme Vertiefungen geht man mit ein, zwei Feilenstrichen mittels Schlüsselfeile über die Profilschablone.

Die gehärtete Profilschablone wird nun in den Weinig-Rondamat gespannt, sodann der Messerkopf mit den Blanketts. Damit ist die Arbeit des Bedieners größtenteils getan. Er kann anderen Tätigkeiten nachgehen, während der Rondamat ein Profilmesser nach dem anderen schärft, ohne daß der

„Bediener auch nur einen Blick darauf werfen müßte. Jedes einzelne Messerprofil ist absolut identisch mit der Profilschablone. Ist das letzte Messer geschliffen, stellt sich der Weinig-Rondamat 935 automatisch ab. Der Messerkopf mit den neuen Profilmessern ist einsatzbereit.

Der wesentliche Pluspunkt dieses Schleifautomaten ist nicht nur, daß der Besitzer sein neues Werkzeug immer rasch verfügbar hat. Noch wichtiger ist, daß er dafür keine teure Arbeitszeit aufwenden muß, sei es die eines hochbezahlten Facharbeiters oder gar seine eigene.

Der Weinig-Rondamat 935 schärft die Profilmesser natürlich nicht nur. Er steht auch ständig zum Vorprofilieren zur Verfügung.

Erstmals ist nun auch das Hochgenauigkeits-Schleifen von Hobelmessern im Hobelkopf auf dieser Profilschleifmaschine möglich. Vollautomatisch, d. h., also mit einem entsprechenden Teilkopf können bis zu 16 Messer im Kopf geschliffen werden. Durch die extreme Neigung des Schleif-Aggregats wird eine Präzision erzielt, die auch für Hochgeschwindigkeits-Maschinen geeignet ist. In der Praxis wird man oft den Messerkopf am Feierabend in den Rondamat 935 spannen, diesen einschalten und kann morgens den Messerkopf mit rasiermesserscharfen Profilmessern entnehmen.

Wer es übrigens manuell haben will, kann auch die hochpräzise Schleifmaschine Rondamat 932 haben.